

721-730

1829 1725

Josephs-Leder
Ober Amtmann!

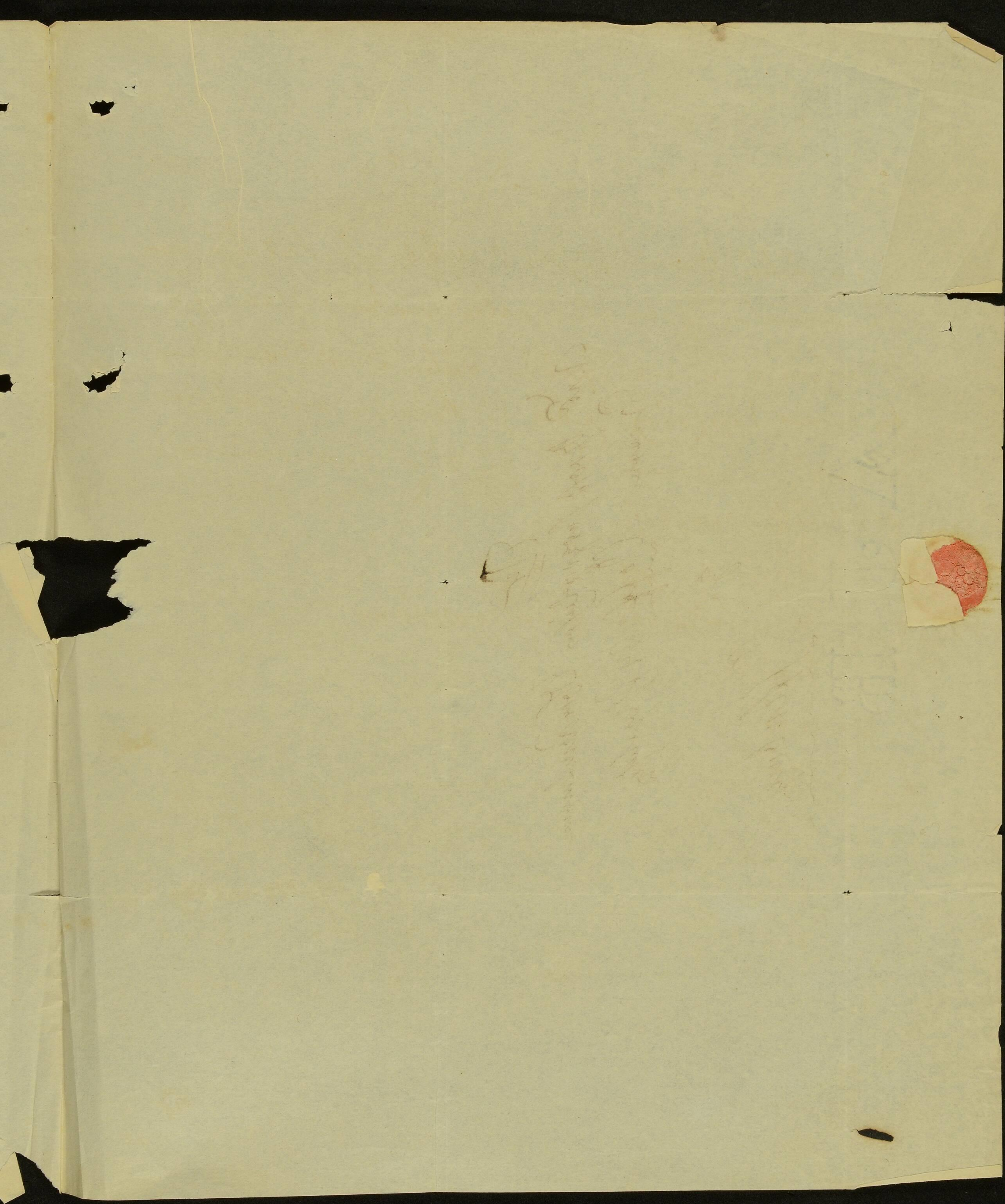
Mein Opa wird Ihnen zugestehen, wie viel glücklich
der Großvater von Ihnen mitgeteilt hat, und wie er
mir Glück gewünscht, daß mein Opa unter Ihrer Leitung
gegeben ist. Ich kann nicht unterlassen, Sie davon
in Kenntnis zu setzen. Ich wünsche sehr, daß mein Opa
Gehörigkeit bei Ihnen finden möge; Sie werden sicher
in der Leitung mich ausserordentlich fördern, und
freudig für Sie selbst, und sehr wohlwollend für meinen
Opa. Ich bin überzeugt, daß bei der so ansehnlichen
Bemühung Ihrer königlichen Majestät jeder Wunsch und
Vorgabe dem Vornehmsten, von dem Sie unmittelbar an D. R. P. P.
wissen würden, gemäß der besten Verwaltung nicht
ausgesprochen würde. Sollte irgend ein Fehler bei

in den vielen Jahren, so sehr ich, das ich mir
die ungemeine Gabe habe gegeben, dass ich
Menschen in einem großen weiten Lande die
besonderen Vorsehung habe zu können, mit welcher
ich mich und meine Dasein zu dem fassen
1. Posten auszufassen

Seine Wohlgeliebten

Carlruhe
d. 5. Nov. 22.

gefordertes Dasein
Edg von Dreyer



Dr
Vnd Hochachtungsvoll Herr Dr. med.
Grossen Caff. Weyden

zu

Offenburg.